



### Überblick

Sonntag:	Flug nach Galápagos - Insel San Cristóbal – Insel Lobos – Kicker Rock
Montag:	Insel Nord-Seymour / Insel Bartolomé
Dienstag bis Donnerstag:	Insel Wolf und Darwin
Freitag:	Insel Isabela - Kap Marshall / Insel Santiago - Puerto Egas
Samstag:	Insel Plazas Süd - Gordon Rocks / Insel Santa Cruz - Charles Darwin Station
Sonntag:	Insel San Cristóbal - Interpretationszentrum - Rückflug

### Beschreibung:

Die Motoryacht Sky Dancer ist ein richtiges Tauchschiff. Die neunköpfige Besatzung besteht aus Ihrem Kapitän, zwei Tauchlehrern oder Tauchführern/Naturalisten sowie aus sechs Crewmitgliedern, die sicherstellen, dass Ihre Galápagos-Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

Das beeindruckende Unterwasserreich wird Sie während Ihrer Tauchkreuzfahrt mit der M/Y SKY DANCER genauso beeindruckend wie die Inseln selbst. Mit einer Kapazität von 16 Passagieren und einer Länge von 30 m ist dieses Erste-Klasse-Schiff eines der neuesten (Baujahr 2000) und bestausgerüsteten Tauchschiffe auf Galapagos.

Die Unterkünfte auf der Sky Dancer bestehen aus acht bequemen Kabinen, die sich auf zwei Decks befinden. Jede Kabine ist mit zwei Betten, einem privaten Bad (mit Bademäntel, Haartrockner, Kosmetikartikeln und täglich frischen Handtüchern), Spiegelschränken, Kleiderschränken, einem großen Spiegel, einem Fenster oder mit Backbord-Ausblick ausgestattet.

Die Sky Dancer ist vollkommen klimatisiert und ist mit Teakholz verkleidet. Außerdem verfügt das

Schiff über Möbel aus demselben Holz, einen Speisesaal, eine gut ausgestattete Bar sowie über einen Gemeinschaftsraum mit TV, Video und Stereo. An Deck haben Sie viel Platz für Ihre persönliche Tauchausrüstung, ein Foto- und Videofilm-Labor, Lichttische, tägliche Durchführung von E-6 sowie Platz zum Sonnenbaden. Besonders Taucher wissen das große Angebot an Frischwasserduschen, Tauch-Helfern sowie einem Verleih-Service für Foto- und Tauchausrüstungen zu schätzen. Mit Zodiacs können Sie dann zwischen den herrlichen Tauchspots und der vor Anker liegenden Yacht hin- und herfahren. Die meisten Tauchgänge finden in Gewässern mit Strömung statt und Sie können im Verlaufe Ihrer vorher geplanten, aber dennoch flexiblen Reise auf der Sky Dancer bis zu vier Tauchgänge pro Tag absolvieren.

Eine Spezialität der SKY DANCER ist die sowohl internationale als auch ecuadorianische Küche. Genießen Sie die Galápagos-Inseln mit dem bekannten Komfort von Peter Hughes Diving. Lassen Sie sich morgens vom Kaffeegeruch wecken, der Sie geradewegs zu Ihrem Frühstücks-Buffet führt. Nach jedem Tauchgang bekommen Sie frische, warme Handtücher und können sich in flauschige Bademäntel kuscheln, die Sie in jeder Kabine vorfinden.

### **Sky Dancer - Technische Daten und Spezifikationen**

Type	Luxus Motoryacht
Länge	30 m
Breite	7 m
Kapazität	16 Passagiere
Geschwindigkeit	12 Knoten
Navigations- & Sicherheitsausstattung	VHF/HI-SUB Radios / GMDSS / Farb-Radar / Echolot / Furuno GPS. Zwei Kompressoren Positionssicherheitssystem.
Elektrizität	110 und 220 Volt
Ausstattung	8 Kabinen mit Doppelbett oder zwei Einzelbetten / Privatbad
Besatzung	7 Plus 2 Dive Master und mehrsprachiger Naturführer

Ihre Tauchkreuzfahrt mit der Motoryacht Sky Dancer bietet Ihnen rund 21 Tauchgänge und drei Landausflüge. Darüber hinaus legen Sie rund 565.5 Seemeilen zurück. Zwei Tage sind Sie komplett auf See, wenn Sie von der Insel Wolf zur Insel Nord-Seymour und zurück fahren. In der Regel werden die Tauchgänge mit Beiboot durchgeführt. Täglich werden Sie etwa fünf Tauchgänge inklusive Nachtauchen bei den Inseln Wolf und Darwin haben. Die ersten beiden Tage werden Sie zunächst zwei bis drei Tauchgänge machen. Die meisten dieser sind Drift-Tauchgänge entlang der Kliffs von küstenvorgelagerten Felsen.

### **Detaillierter Reiseverlauf:**

Sonntag: Flug nach Galápagos - Insel San Cristóbal – Insel Lobos – Kicker Rock

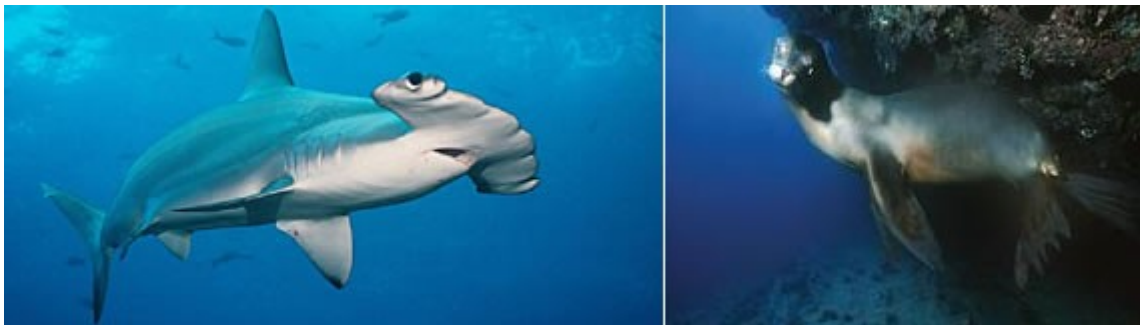
Am Morgen fliegen Sie vom Festland zu der Insel San Cristobal. Am Flughafen zahlen Sie die Eintrittsgebühr für den Nationalpark und ein Mitglied der Crew empfängt Sie, um Sie zum Schiff zu geleiten. Vom Flughafen fahren Sie zum Hafen Baquerizo Moreno zu Ihrem Kreuzfahrtschiff, das dort vor Anker liegt. Nach der Verteilung der Kabinen und einigen einführenden Erklärungen haben Sie Lunch an Bord. Im Anschluss erfolgt ein obligatorischer Testtauchausflug auf der Insel Lobos, die vor San Cristóbal gelegen ist. Dort treffen Sie auf Seelöwen der hiesigen Kolonie sowie Blaufußtölpel und Fregattvögel. Zum Sonnenuntergang hin, folgen Sie der Route, die auch schon Charles Darwin genommen hat und fahren an dem zersplitterten Tuffkegel León Dormido (Kicker Rock), der vielen Seevögeln, als Nistplatz dient, vorbei. Aufgrund der Steile gibt es am Kicker Rock keine Anlegestelle. -/M/A

Montag: Insel Nord-Seymour / Insel Bartolomé

Im Süden der Insel Nord-Seymour in etwa 17m Tiefe, bietet sich Ihnen ein ausgezeichnete Kanal zum Tauchen an. Hier werden Sie auf ein großes Gebiet mit Röhrenaalen, Stachelrochen und ein Schule gefleckter Adlerrochen treffen. Die Unterwasserwelt ist hier so vielfältig, dass Sie außerdem mit etwas Glück auch auf weiß gefleckter Riffhaie, Schnapper und rote Meerbarben treffen werden. Als Dr. Silvia Erle den Galápagos Archipel als den „fischigsten Ort der Welt“ bezeichnet hat, muss sie wohl dieses Tauchgebiet gemeint haben. Am Nachmittag besuchen Sie die Insel Bartolomé und besteigen dort den Aussichtsfelsen, von dem aus Sie das herrliche Panorama auf die Sullivan Bucht und der berühmten Felsnadel, dem Pinnacle Rock, bewundern können. An den Stränden zu Füßen des Pinnacle Rock können Sie beim Schwimmen und Schnorcheln die vielseitige Unterwasserwelt erkunden und dabei mit ein wenig Glück einem der pfeilschnellen Pinguine oder einer sanft dahin gleitenden Meeresschildkröte begegnen. **F/M/A**

Dienstag bis Donnerstag: Insel Wolf und Darwin

Die nächsten drei Tage werden Sie drei Tage ausschließlich Tauchgänge um den Inseln Wolf und Darwin herum machen. Täglich werden Sie etwa vier bis fünf Tauchgänge unternehmen. Erfahrene Taucher unter Ihnen werden zustimmen, dass die Gebiete um den Inseln Wolf und Darwin die besten Tauchspots der Welt sind. Das Sichten von Walhaien ist hier üblich. In diesen Tagen werden keine Landasusflüge gemacht, Tauchgänge stehen im Mittelpunkt. Am Nordbogen der Insel Darwin werden Sie mit etwas Glück auf Hammerkopfhaie und gar auf große Tümmler stoßen. Das Riff bietet Ihnen eine einmalige Unterwasserwelt mit unzähligen Arten an Warmwasserfischen. Außerdem sind hier fast durchgehend die berüchtigten Hammerkopfhaie zu sichten. **F/M/A**



Insel Darwin:

Dieses Tauchgebiet wird von vielen erfahrenen Tauchern als einer der besten Tauchplätze weltweit bezeichnet. Außerdem ist das Wasser hier um einige Grad wärmer als im Bereich der zentralen Inseln. Während eines einzelnen Tauchgangs kann man Schulen von Hammerkopfhaien begegnen sowie Galápagos Haie, Delphine und verschiedene Arten von Thunfischen und Rochen aufspüren. Der Traum eines jeden Tauchers kann sich vorrangig Juni bis November erfüllen. In dieser Zeit besteht die größte Möglichkeit auf einen Walhai (*Rhincodon typus*), der größte aller noch lebender Haie, zu stoßen. Vollendet wird der einmalige Tauchgang bei der Insel Darwin durch Tigerhaie, blaue und schwarze Marlin sowie Killerhaie. Halten Sie dort aber auch Ausschau nach kleineren Highlights der einmaligen Unterwasserwelt, wie Oktopus, Flunder und eine große Vielfalt an tropischen Fischen. Nicht umsonst gilt die Insel Darwin als das größte Unterwasserjuwel der Galápagos-Inseln.

Insel Wolf:

Eine der zauberhaftesten Inseln, um auf eine „Unterwasser-Entdeckungsreise“ zu gehen. Begegnen Sie auch hier Schulen von Hammerkopf- und Galápagoshaie mit etwas Glück auch Walhaien. Hinzu kommen in diesem Gebiet Delphine, Thunfische sowie Barrakudas, Seelöwen und Meeresschildkröten. Darüber hinaus ist der Meeresboden hier mit Muränen übersät, welche frei umherschwimmen. Auch hier können Sie sich auf eine wärmere Wassertemperatur als in den zentralen Gewässern freuen, was außerdem eine bezaubernde indopazifische Unterwasserpflanzenwelt begünstigt.

**Freitag: Insel Isabela - Kap Marshall / Insel Santiago - Puerto Egas**

Der heutige Tag führt Sie zu der grössten Insel des Galapagos Archipel, der Insel Isabela. Mit einer Fläche von 4588km<sup>2</sup> nimmt die Insel mehr als die Hälfte der Landfläche des ganzen Archipel ein. Sie befinden sich an der östlichen Seite der Insel Isabela am Kap Marshall. Dort werden Sie an steinigen Vulkanfelsenvorsprüngen entlang tauchen und auf eine abwechslungsreiche Unterwasserflora – und fauna treffen. Hierzu zählen Manta- und Marmorrochen, Hammerkopfhäie, Mondfische sowie Meeresschildkröten. Aber auch u.a. Barrakudas, Thunfische, Regenbogenrenner und Zackenbarsche. Hinzu kommen kleinere Fische wie Kreolenfische, Papageienfische und Tigerschlängenaale. Am Nachmittag fahren Sie zu der viertgrössten Insel von Galapagos. Die Einflüsse von den ehemaligen Salzminenarbeitern und ihren mitgebrachten Tieren sind hier immer noch zu spüren. Vor 40 Jahren wurden schliesslich auch die letzten Versuche, die Insel zu bevölkern, aufgegeben. Der offizielle Name der Insel lautet Isla San Salvador. Sie werden bei Puerto Egas auf der Westseite der Insel, an einem schwarzen Strand voller Meeresechsen, landen. Von hier aus wandern Sie an der Küste einen etwa 2km langen Pfad entlang. Seelöwenkolonien, Klippenkrabben, Lava-Eidechsen, Galápagos-Bussarde und Lava-Reiher bewohnen den Uferbereich. Ziel des schönen Spazierganges ist die zerklüfteten Lavaküste mit Naturpools, in denen Seelöwen baden und Reiher sowie andere Küstenvögel zu beobachten sind. Ebenfalls gibt es hier eine kleine Gruppe von Seebären. Während Ihres Nachtauchgangs in maximal 10m Tiefe werden Sie mit etwas Glück auf Fledermausfische stoßen. **F/M/A**

**Samstag: Insel Plazas Süd - Gordon Rocks / Insel Santa Cruz - Charles Darwin Station**

Heute steuern Sie die Insel Plaza Süd, die südlichere der beiden Plaza-Inseln im Osten von Santa Cruz an. Hier werden Sie bei den Gordon Rocks einen Tauchgang unternehmen, welcher insbesondere für fortgeschrittene Taucher empfehlenswert ist. Das Gebiet ist bekannt für Hammerkopf- und Galápagoshaie, verschiedenste Rohenarten, Seelöwen und Meeresschildkröten und andere exotische Meeresbewohner treffen. Auch Gordon Rocks zählt zu einen der besten Tauchplätze der zentralen Inseln Galápagos. Es herrscht hier eine starke Strömung und die maximale Tiefe liegt bei rund 33m. Am Nachmittag gehen Sie in dem Yachthafen Puerto Ayora auf Santa Cruz vor Anker. Neben Seelöwen und Pelikanen ist der Hafen auch bei Weltumseglern ein beliebter Anlaufpunkt auf ihrer Reise. Santa Cruz selbst hat sich über die Jahre hinweg sowohl zum touristischen als auch zum wissenschaftlichen Zentrum des Archipels entwickelt. Dort besuchen Sie die Charles Darwin Station, die neben einem Informationszentrum, einem Museum, einer Bibliothek und einer Schildkröten-Aufzuchtstation auch die Heimat von Galápagos wohl berühmtesten Bewohner ist. "Lonesome George" ("der einsame George") ist der einzige Überlebende einer Riesenschildkrötenart von der Insel Santa Cruz. Alle Versuche eine Partnerin der gleichen Rasse für ihn zu finden sind bis dato gescheitert. Doch im Juli 2008 haben Forscher ein eingegrabenes Nest eines Weibchen mit neun Eiern gefunden. Drei Eier konnten heil geborgen werden, welche nun artgerecht nach genauesten Anweisungen künstlich ausgebrütet werden. **F/M/A**

**Sonntag: Insel San Cristóbal - Interpretationszentrum - Rückflug**

An Ihrem letzten Tag kehren Sie zurück auf die Insel San Cristóbal. In dem Hafen Baquerizo Moreno, welcher die Hauptstadt der Provinz Galápagos ist, besuchen Sie das Interpretationszentrum, das Ihnen einen guten Einblick in die Natur- und Entstehungsgeschichte der Inseln gibt. **F**

**F: Frühstück / M: Mittagessen / A: Abendessen**



---

Preise 2009:

Doppelkabine Master pro Person: 3.879 €

Doppelkabine Deluxe pro Person: 3.698 €

Dekompressionskammer: 29.75 €

Dieselszuschlag pro Person: 170 €

---

**Im Preis inbegriffen:** Alle Transfers, 8-Tage Kreuzfahrt mit der Skydancer in Doppelkabinen, volle Verpflegung während der Kreuzfahrt, mehrsprachiger Naturführer (spanisch-englisch) und Tauchführer, Trinkwasser frei, Kaffee oder Tee

**Nicht im Preis inbegriffen:** Flug Festland – Galápagos – Festland (z.B. Quito-Galápagos-Quito USD 414.- pro Person), Galápagos Nationalparkgebühr USD 100.- pro Person (zahlbar vor Ort), Transitkarte USD 10.- pro Person, Getränke, Einzelkabinenzuschlag, persönliche Tauchausrüstung, Trinkgelder, persönliche Ausgaben, Flughafengebühr Quito (USD 44.-), Reiseversicherungspaket.

**NB** Der Verlauf der Kreuzfahrt kann kurzfristig aus Sicherheitsgründen vom Kapitän oder durch geänderte Nationalparkbestimmungen durch die Nationalparkverwaltung geändert werden. Dabei stehen immer die Sicherheit und das Interesse der Passagiere im Vordergrund.